

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation☒ schriftlich☐ mündlichEingereicht von: **Max Lemmenmeier**Titel: **Interpellation: Rassismus und Polizei**

Text: Wie dem St.Galler Tagblatt vom 24. April 2006 zu entnehmen ist, hat die Stadtpolizei drei junge, schon längere Zeit in der Schweiz lebende und arbeitende farbige Familienväter aus Kuba bei einer Routinekontrolle in St.Georgen wie Schwerverbrecher behandelt, obwohl kein einziges Vergehen vorlag. Einer der drei jungen Männer wurde ohne Tatverdacht sogar eine Nacht lang festgehalten. Eine Entschuldigung für das ungewöhnliche Vorgehen wurde nicht gemacht.

Der Vorfall ist Ausdruck eines stark vorurteilsgeleiteten bzw. rassistischen Vorgehens der Stadtpolizei gegen Menschen mit anderer Hautfarbe, wie es sich in diversen anderen Vorfällen der letzten Zeit zeigte. Die auch für die Schweiz gültige 1996 von Polizeifachleuten, NGOs und Behörden verabschiedete Charta von Rotterdam fordert, dass der Staat keinen Rassismus duldet und alle Menschen, die in einem Land leben, gleich behandelt. Im Zusammenhang mit wiederholten, übertriebenen Massnahmen und respektlosem Verhalten der Stadtpolizei gegenüber farbigen Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern, bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- a) Wie diverse Studien aus der Sozialpsychologie zeigen, tritt vorurteilsbehaftetes Handeln vor allem in Ermüdungssituationen auf. Undifferenziertes Verhalten gegenüber Fremden ist wesentlich eine physiologische Sparmethode des Gehirns. In welcher Weise werden die Beamten der Stadtpolizei mit diesen Erkenntnissen vertraut gemacht und in der Wahrnehmung der eigenen Vorurteile für ihre Arbeit geschult?
- b) In welcher Weise werden besonders die Führungskräfte der Stadtpolizei in der Wahrnehmung von rassistischem Denken und Handeln ausgebildet, damit sie in der Lage sind, das in der Charta von Rotterdam festgelegte respektvolle Verhalten fremden Menschen gegenüber durchzusetzen?
- c) Die Charta von Rotterdam verlangt auch, dass die Zusammensetzung der Polizei die gesellschaftliche Realität eines Landes widerspiegeln soll. In einem 2000 eingereichten Postulat wurde gefordert, das Polizeikorps den multikulturellen Gegebenheiten der Stadt anzupassen. Was hat der Stadtrat bis heute getan, um das Polizeikorps multikulturell zu gestalten bzw. ein multikulturelles Denken und Handeln bei den Polizeibeamten zu fördern?
- d) Sozialpsychologische Untersuchungen haben auch herausgefunden, dass vorurteilsbehaftetes Denken und Handeln sich nicht nur gegen die Opfer richtet, sondern auch gegen die Täter. Rassistisches Vorgehen schadet in hohem Masse dem Selbstwert, dem Wohlgefühl und der Gesundheit der rassistisch handelnden Personen. Was unternimmt die Führung der Stadtpolizei, um die Beamten in tolerantem, respektvollem Verhalten gegenüber Fremden zu schulen und damit die Gesundheit der Beamten zu verbessern?
- e) Jeder Vorfall dieser Art hinterlässt bei den Betroffenen massive psychische Verletzungen und traumatische Schädigungen. Ist der Stadtrat nicht auch der Meinung, dass solch unangepasstes Verhalten fremden Menschen gegenüber zumindest eine Entschuldigung durch Beamte und Behörden verlangt, um den Forderungen des Anstandes gerecht zu werden?

Datum: 2. 5. 2006

Unterschrift:



Adam-Allenspach Patrizia	Hostettler Christian
Baumgartner Christoph	Huber-Kobler Maria
Bazzi Gian	Huber Sylvia <i>S. Huber</i>
Bischoff-Bruggmann Ruth	Ilg Karin
Boesch Martin <i>Gaul</i>	Kappler Gallus
Bollhalder Markus	Keller Guido
Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Bösterli</i>	Keller Michael
Braun Stephan	Kolongo Marcel Mungamba <i>Kolongo</i>
Breitenmoser Roland	Königer Doris <i>D. König</i>
Breu Monika <i>Monika Breu</i>	Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>
Brunner Walter	Kundert Hannes
Bühler Roman Claudio	Lemmenmeier Max
Cassani Peter	Lutz Manuela Surber Belhina <i>B. Surber</i>
Cozzio-Heuberger Trudy	Meyer Thomas
Deuel-Zumstein Jennifer	Möri Walo
Diggelmann Jürg <i>Jürg</i>	Nufer Albert <i>Albert Nufer</i>
Dörflinger Peter <i>Peter</i>	Reut Felix
Dornier Roger	Rietmann Daniel
Dudli Reto	Rotach Marcel
Ebnetter Josef	Rüesch Albert
Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter</i>	Schmid Robert
Fässler Franz	Schmid-Keller Susanne <i>SSK</i>
Fehr Dietsche Christina <i>Ch. Fehr</i>	Schneider-Gallati Philip
Frank Andreas	Schwager Thomas <i>Thomas Schwager</i>
Frei Barbara	Segger Heini
Gehrig Roland <i> Roland</i>	Solenthaler Christoph
Gerlach Rahel <i>Rahel Gerlach</i>	Studer-Lenzlinger Beata <i>B. Studer</i>
Gerster Wolf Heidi	Tapernoux-Frey Susi <i>Tapernoux-Frey Susi</i>
Guggenbühl Robert	Thomann-Seiz Marie-Theres <i>M. Th. Thomann-Seiz</i>
Hälg Büchi Veronica	Tsering-Bruderer Angela <i>Angela Tsering-Bruderer</i>
Hasler Etrit <i>E. Hasler</i>	Wenk Franziska <i>F. Wenk</i>
Hofstetter Johannes	Buers-Willi Claudia <i>Buers-Willi</i>

